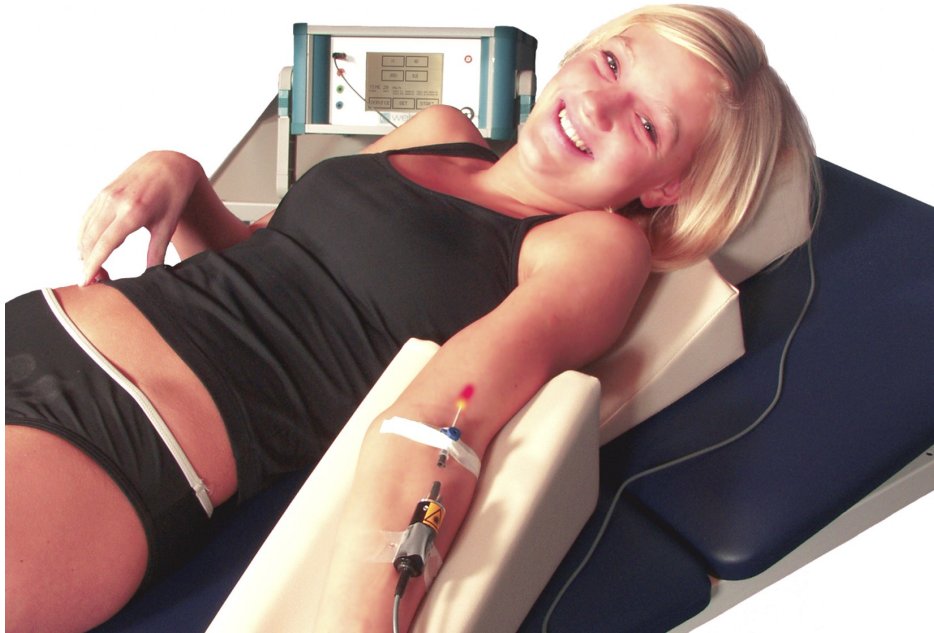


Intravenöse Laser-Blut-Therapie

Die Laser-Blut-Therapie ist ein Quantensprung in der modernen Medizin.
Es handelt sich um eine Behandlung mit Lichtenergie.



Die intravenöse Laser-Blut-Therapie wird erfolgreich zur Behandlung der folgenden Erkrankungen eingesetzt:

- Burn-out
- Krebserkrankungen
- Chronische Entzündungen (rheumatoide Arthritis, Autoimmunerkrankungen...)
- Diabetes mellitus Typ 1 und 2
- Übergewicht
- Hoher Blutdruck
- Durchblutungsstörungen
- Tinnitus
- Fibromyalgie
- Depressionen
- Chronisches Müdigkeits-Syndrom (Fatigue)
- Allergien und Ekzeme
- Chronische Schmerzen

Wirkungsweise:

Laserlicht stimuliert an den Zellen im Blut Membrankomplexe. Diese befinden sich an den Zelloberflächen und an den Mitochondrien (=den Kraftwerken unserer Zellen).

Dadurch entstehen Energiemoleküle (Adenosin-Tri-Phosphat oder kurz: ATP). ATP ist unsere universelle Energiewährung im Körper und wird für jeden Stoffwechselfvorgang gebraucht.

Die Lichtenergie, die dem Körper durch Laserlicht zugeführt wird, wird also direkt in Energiemoleküle umgewandelt, die für alle Stoffwechselfvorgänge zur Verfügung stehen.

Außerdem wird durch Laserlicht die Verformbarkeit der roten Blutkörperchen verbessert und das Zusammenkleben der Blutplättchen (Thrombozyten) gesenkt.

Somit kann das Blut besser fließen und engste Blutgefäße leichter passieren.

Je nach Farbe hat das Laserlicht außerdem unterschiedliche Wirkungen:

Rotes Laserlicht

- **stimuliert das Immunsystem** (die weißen Blutkörperchen werden messbar mehr: Bakterien, Viren und Tumorzellen können effektiver abgewehrt werden)
- **macht freie Radikale unschädlich** (durch Aktivierung von Enzymen, die zellschädigende freie Radikale zerstören)
- **fördert die Heilung** (durch Beschleunigung der Gewebsreperatur)
- **verbessert die Durchblutung** (die Gefäße werden erweitert, außerdem werden Folgen von Umweltschäden am Hämoglobinmolekül repariert und so der Sauerstofftransport verbessert)
- **wirkt antidepressiv** (durch Freisetzung des stimmungsaufhellenden Serotonin, welches zu einem verbesserten Schlaf und einer besseren Stimmungslage führt)

Grünes Laserlicht

- **verbessert die Durchblutung und senkt den Blutdruck** (da grünes Laserlicht vom Hämoglobin in den roten Blutkörperchen absorbiert wird, so mehr Sauerstoff aufgenommen werden kann und die Blutgefäße erweitert werden)
- **senkt den Blutzucker** (durch Aktivierung der Stoffwechselfvorgänge)
- **Leistungsfähigkeit und Ausdauer steigen** durch Stimulation der Mitochondrien, so dass 30 % mehr Energiemoleküle (ATP) zur Verfügung stehen

Durchführung:

Es wird eine Nadel in die Vene gelegt. Durch das Plastikschlächlein, das in der Vene liegt, wird der dünne Lichtleiter geschoben, der dann ca. 1 mm in die Vene hinein ragt. Das tut nicht weh. Es wird meist 20 Minuten mit dem roten Laser und direkt anschließend weitere 20 Minuten mit dem grünen Laser behandelt.

Da die Effekte der Behandlungen sich summieren, empfehlen sich 6-10 Behandlungen in Serie. Die Laser-Blut-Therapie kann täglich gemacht werden, es empfehlen sich mindestens 2-3 Behandlungen pro Woche.

Mögliche Nebenwirkung:

Am Tag der Behandlung kann es zu vermehrtem Hunger durch eine Senkung des Blutzuckers kommen. Der Blutdruck kann sinken und Menschen mit eher niedrigem Blutdruck können sich ein wenig schwindelig fühlen.

Kontakt und weitere Informationen: www.praxisklinikbonn.de